

Zur Daseinsvorsorge des Landkreise gehört eine gute gesundheitliche Versorgung. Im Kreistag treiben wir Grünen die Einrichtung einer Gesundheitsregion Aurich/Emden voran. Eine Gesundheitsregion, Beispiele dafür gibt es in Niedersachsen und bundesweit bereits viele, soll durch Vernetzung der Partner im Gesundheitswesen Konzepte und Lösungsstrategien zur Bewältigung der Herausforderungen im Gesundheitswesen erarbeiten. Ziel ist es, durch eine gezielte Koordination und Kooperation die bestmögliche Versorgung für die Bevölkerung zu erreichen. Fördermittel dafür gibt es vom Land.

Zu einer guten ärztlichen Versorgung gehört auch immer ein wohnortnahes Krankenhaus. Da erleben wir im Landkreis gerade wie ein Krankenhaus hohe Defizite produziert. Neben einer gehörigen Portion Missmanagement und fehlender strategischer Planung ist die UEK auch wegen unzureichender Bundes- und Landesfinanzierung in die roten Zahlen geraten. Dass dieses Desaster erst unmittelbar nach der letzten Kommunal- und Landratswahl öffentlich geworden ist, haben wir Grünen hinreichend kritisiert und vom Innenministerium prüfen lassen. Schon früh haben wir die Einschaltung eines qualifizierten Gutachters zur Erstellung eines Sanierungskonzeptes gefordert und die Umsetzung des sogenannten Bredehorst Gutachtens haben wir aktiv begleitet.